

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010

---

Handelsname: **Aco.spray PP 750**  
Lieferant: acotec GmbH  
Datum: 09.04.15  
Überarbeitet am: ----  
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 1 von 7

---

## 1. Bezeichnung des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator: Aco.spray PP 750

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Identifizierte Verwendungen: Hochleistungs-Druckerstäuber für den professionellen Anwender zur Bekämpfung von Haus-, Hygiene- und Materialschädlingen

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Lieferant: **acotec GmbH**  
Straße: Hinter Stöck 32  
Land, PLZ, Ort: D-72406 Bissingen  
Telefon: \*\*\*49-7476/950073-0  
E-Mail: info@acotec-online.de

1.4. Notrufnummer: - siehe oben genannte Telefonnummer  
nach Geschäftsschluss: Giftinformationszentrum Freiburg, Tel. 0761/19240

---

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Gemisches:

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Aquatic Chronic 1; H410  
Skin Sens. 1, H317  
Eye Irrit. 2; H319  
STOT SE 3; H336  
Aerosol 2; H223  
Aerosol 2, H229

#### Richtlinie 1999/45/EG:

R43 (Reizend)  
R50/53 (Umweltgefährlich)

### 2.2 Kennzeichnungselemente:



### Signalwort:

Achtung

### 2.3. Sonstige Gefahren:

Zerbersten der Sprühdose bei zu hohen Temperaturen. Unterkühlung bei direktem Ansprühen der Haut.

Handelsname: **Aco.spray PP 750**

Lieferant: acotec GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 2 von 7

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe:**

Entfällt, da es sich um ein Gemisch handelt.

**3.2. Gemische:**

Aco.spray PP 750

Einstufung der **Stoffe**, die eine Gefahr für die Gesundheit oder Umwelt darstellen:

Bestandteil/Name	Konzentration	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)		Einstufung (67/548/EWG)
		Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise	
<b>natürl. Pyrethrine</b> CAS Nr. 89997-63-7 EINECS Nr. 289-699-3 M-Faktor: 100	< 1 %	Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1 Acute Tox. 4 Acute Tox. 4	H400 H410 H302 H332	Xn; R20/22 N; R50-53
<b>Permethrin</b> CAS-Nr. 52645-53-1 EINECS-Nr. 258-067-9 M-Faktor 1000	1 - 2 %	Acute Tox 4  Skin Sens. 1 Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	H332 H302 H317 H400 H410	Xn; R20/22-43 N; R 50/53
<b>Propan-2-ol</b> CAS-Nr. 67-63-7 EINECS-Nr. 204-623-0	10 - 25 %	Flam. Liq. 2 Eye Irrit. 2 STOT SE 3	H225 H319 H336	F; R11 Xi; R36-67
<b>1-Methoxy-2-propanol</b> INDEX Nr. 603-064-00-3 CAS Nr. 107-98-2 EG-Nr. 203-539-1	5 - 15 %	Flam. Liq. 3 STOT SE3	H226 H336	R10 R67

(Der volle Wortlaut der R-Sätze findet sich unter Punkt 16).

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:****Nach Einatmen:** Betroffene Person an die frische Luft bringen.**Nach Hautkontakt:** Besprühte Haut mit Wasser und Seife waschen, kontaminierte Kleidung wechseln**Nach Augenkontakt:** Augen reichlich mit Wasser spülen, bei anhaltenden Reizerscheinungen Augenarzt aufsuchen**Nach Verschlucken:** Entfällt, da Aerosoldose**4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:****Akute Wirkungen:** Unterkühlung bei Hautkontakt**Verzögerte Wirkungen:** Enthält Permethrin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Nicht erforderlich; symptomatische Behandlung ausreichend.

Handelsname: **Aco.spray PP 750**

Lieferant: acotec GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 3 von 7

---

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel:**

#### **Geeignete Löschmittel:**

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Sprühwasser.

#### **Ungeeignete Löschmittel:**

Nicht bekannt

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann beim Verbrennen geringe Mengen saurer Gase bilden.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:**

Umluftunabhängigen Atemschutz verwenden.

---

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

#### **Verfahren:**

Nach Gasaustritt, z. B. defekte Sprühdose, kräftig lüften. Aerosol nicht einatmen. Ggf. Atemschutzmaske tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Von Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Belüftung sorgen.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen:**

Verhütung des Eindringens des treibgasfreien Anteils in die Kanalisation, in Oberflächen- und Grundwasser sowie in den Boden.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Große Flüssigkeitsmengen sind mit adsorbierendem Material aufzunehmen und gemäß Abschnitt 13 zu entsorgen. Feuchter Untergrund ist mit Wasser und alkalischem Reinigungsmittel zu säubern.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte:**

Bei Kontakt mit ausgetretener Flüssigkeit sind die Maßnahmen in Abschnitt 8 zu beachten. Bei der Aufnahme von Flüssigkeiten durch adsorbierende Materialien oder Reste nach der Reinigung sind diese gemäß Abschnitt 13 zu entsorgen.

---

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Atem- und Augenschutz bei längerfristiger Anwendung bzw. beim Versprühen größerer Präparatmengen.

Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nach der Anwendung Hände und Gesicht waschen. Vor Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

Kühl, aber frostfrei und trocken lagern. Sprühdose nicht über 50 °C erwärmen. Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Einlagerung größerer Mengen nicht längerfristig in Räumen, in denen sich ständig Personen aufhalten. Kleinmengen können jedoch bereit gehalten werden.

Lagerklasse (LGK): 2B - Druckgaspackungen (Aerosoldosen/Spraydosen)

### **7.3. Spezifische Endanwendungen:**

Nur für den vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanleitung verwenden!

---

Handelsname: **Aco.spray PP 750**  
 Lieferant: acotec GmbH  
 Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 4 von 7

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art des Grenzwertes	Wert	Einheit
89997-63-7	nat. Pyrethrine	MAK	1 E	mg/m <sup>3</sup>
67-63-0	Propan-2-ol	MAK	500	mg/m <sup>3</sup>
107-98-2	1-Methoxy-2-propanol	MAK	370	mg/m <sup>3</sup>
811-97-2	Tetrafluorethan	MAK	4200	mg/m <sup>3</sup>

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

#### Maßnahmen am Arbeitsplatz:

##### Persönliche Schutzausrüstung:

**Atemschutz:** Atem- und Augenschutz bei längerfristiger Anwendung und bei Versprühen größerer Präparatemenen. Halb- oder Vollmaske mit Filter Typ A1-P2/3.

**Handschutz:** Ggf. Spritzschutz-Handschuhe aus Butylkautschuk (0,5 mm)

**Augenschutz:** Ggf. Schutzbrille bzw. Vollmaske (wenn Gefahr besteht, dass das Mittel in die Augen gelangt).

**Körperschutz:** Geeignete Arbeitsschutzkleidung.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Offene sowie einfach verpackte Lebensmittel und Bedarfsgegenstände einschließlich Vorbereitungsflächen für Lebensmittel mit Folie dicht abdecken. Nicht abgedeckte Oberflächen, die später wieder mit Lebensmitteln in Kontakt kommen, mit geeigneten Dekontaminationsmitteln gründlich reinigen. Zum Zeitpunkt der Anwendung und während der Einwirkzeit sollen die Bewohner die Räume verlassen. Dies gilt insbesondere für Säuglinge und Kleinkinder. Das Benetzen der Haut, der Augen und der Schleimhäute sowie längeres Einatmen des Sprühnebels vermeiden.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Die Anwendung des Mittels erfolgt in geschlossenen Räumen. Eine umweltrelevante Deposition außerhalb der Gebäude findet nicht statt. Türen und Fenster während der Anwendung geschlossen halten.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen:	Spraydose
Farbe:	Aerosol farblos bis gelblich
Geruch:	chemisch typisch
pH-Wert:	entfällt, da wasserfrei
Siedepunkt/Siedebereich:	Angabe nicht sinnvoll, da Sprühdose unter Druck steht
Flammpunkt:	bei Aerosol nicht messbar
Entzündlichkeit:	brennbar
Selbstentzündungstemperatur:	entfällt
Zündtemperatur:	entfällt
Explosionsgefahr:	entfällt
Explosionsgrenzen:	
- untere	1 Vol.-%
- obere	13 Vol.-% (für brennbare Komponenten)
Brandfördernde Eigenschaften:	keine Angaben
Dampfdruck:	ca. $4 \times 10^3$ hPa (20 °C Überdruck)
Dichte:	ca. 1 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
Löslichkeit	
- in Wasser:	uneinheitlich
- in organischen Lösemitteln	gut löslich (treibgasfreier Anteil)
Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt
Viskosität:	nicht bestimmt
Dampfdichte:	keine Angaben
Verdampfungsgeschwindigkeit:	keine Angaben
Lösungsmittelgehalt:	< 50 %

### 9.2. Sonstige Angaben:

Behälter steht unter Druck. Berstgefahr der Sprühdose bei zu starker Erwärmung.

Handelsname: **Aco.spray PP 750**

Lieferant: acotec GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 5 von 7

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Langzeitig stabil unter üblichen Aufbewahrungsbedingungen, in Originalbehälter

### 10.2. Chemische Stabilität

Langzeitig stabil unter üblichen Aufbewahrungsbedingungen, in Originalbehälter

### 10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen

Unter normalen Lagerungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50° schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien:

Unverträgliche Reaktionen mit anderen Stoffen oder Gemischen sind nicht zu befürchten, da der Inhalt in einer Aerosoldose verschlossen ist. Beim Aussprühen der Aerosoldose werden auch brennbare Anteile freigesetzt. Daher den Sprühstrahl nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände richten.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Halogenwasserstoff

---

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxischen Wirkungen:

Keine toxikologischen Prüfungen durchgeführt.

### CMR-Wirkungen:

Kanzerogenität:

Mutagenität:

Reproduktionstoxizität:

} Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

### Erfahrungen aus der Praxis:

Bei Einhaltung der Maßnahmen zum Schutz des Anwenders (s. Nr. 8) und der vorgesehenen Lüftungszeit sind bisher keine Fälle von gesundheitlicher Beeinträchtigung des Anwenders oder unbeteiligter Dritter bekannt geworden.

### Sonstige Angaben

Bei versehentlichem Ansprühen des Körpers aus unmittelbarer Nähe können Unterkühlungen der betroffenen Hautstellen auftreten. Enthält Permethrin: Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Hinterlässt nach Inhalation größerer Mengen kurzzeitig leichtes Betäubungsgefühl, z. B. Zunge.

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität:

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Der im Mittel enthaltene Wirkstoff Pyrethrine unterliegt einem schnellen photochemischen Abbau durch den UV-Lichtanteil.

### 12.3. Bioakkumulationspotential:

Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient ( $K_{ow}$ ):

nicht bekannt

Biokonzentrationsfaktor (BCF):

127, Fisch, essbare Anteile

(Angaben gelten für Pyrethrine)

Handelsname: **Aco.spray PP 750**

Lieferant: acotec GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 6 von 7

---

#### **12.4. Mobilität im Boden:**

Pyrethrine und Permethrin:

sind im Boden relativ immobil

KW-Gemisch:

keine Daten verfügbar

#### **12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

Pyrethrine haben nur eine geringe Persistenz in der Umwelt bedingt durch den schnellen Abbau in Gegenwart von UV-Licht.

Permethrin verfügt über keine Einstufung hinsichtlich der PBT- und vPvB-Eigenschaften.

Über KW-Gemisch liegen keine Daten vor.

#### **12.6. Andere schädliche Wirkungen:**

Pyrethrine sind sehr giftig für aquatische Organismen

---

### **13. Hinweise zur Entsorgung**

#### **13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung:**

Leere Behälter einer geordneten Deponie zuführen. Restlos entleerte Spraydosen können der Wiederverwertung zugeführt werden. Abfallschlüssel: 20 01 40 (siehe Europäisches Abfallverzeichnis).

Altbestände/Dosen mit Restinhalt den entsorgungspflichtigen Körperschaften getrennt zuführen. Ggf. Stadt- oder Kreisverwaltung um Auskunft bitten. Abfallschlüssel 20 01 19 (siehe Europäisches Abfallverzeichnis).

---

### **14. Angaben zum Transport**

14.1. UN-Nr.: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Druckgaspackungen, entzündbar

14.3. Transportgefahrklassen: 2,5 F

14.4. Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren: IMDG-Code nicht bekannt

#### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**

Bemerkung: nicht anwendbar

#### **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:**

Bemerkung: keine Beförderung als Massengut vorgesehen.

---

### **15. Rechtsvorschriften**

#### **15.1. Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch :**

Bei Einhaltung der Gebrauchsanweisung ist das Mittel sicher.

#### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung liegt nicht vor.

---

Handelsname: **Aco.spray PP 750**

Lieferant: acotec GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 7 von 7

---

## **16. Sonstige Angaben**

Achtung! Sicherheitsdatenblätter informieren Sie über Eigenschaften und Wirkungen unserer Produkte, die für die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz beim allgemeinen Umgang, beim Transport, bei der Entsorgung etc. wichtig sind.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch/Verbrauch unserer Produkte gelten die speziellen Verwendungs- und Gebrauchsanleitungen, welche zu jeder Packung gehören.

### **Weitere EU-Vorschriften:**

Biozid-Produkt gemäß § 3b ChemG in Verbindung mit Verordnung (EU) 528/2012.

### **Nationale Rechtsvorschriften:**

Druckgasverordnung Technische Regeln (TRG) 300

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50° schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Enthält 32 Massenprozent entzündliche Bestandteile. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (Selbsteinstufung)

### **Wortlaut der H-Sätze für die STOFFE aus Kapitel 3 [(EG) Nr. 1272/2008]**

H 225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H 302	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
H 317	Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
H 319	Verursacht schwere Augenreizung.
H 332	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
H 336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H 400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H 410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### **Wortlaut der R-Sätze aus Kapitel 2 [1999/45/EG] und 3 [67/548/EWG]**

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R36	Reizt die Augen.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **Vorschriften:**

EG/453/2010

67/548/EWG

EG/1272/2008

98/8/EG

1999/45/EG

98/24/EG

75/324/EWG

96/82/EG

Gefahrstoff-VO

Chemikaliengesetz

Sofern sich gegenüber der vorhergehenden Version inhaltliche Änderungen ergeben haben, ist das entsprechende Kapitel mit \* gekennzeichnet.

---